

N^o 19 Nouvelles

September 2006

aus
eiser
Gemeng

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Die Ferien sind vorbei und ich hoffe, dass Sie eine schöne Ferienzeit verbringen konnten.

Nun heißt es auch für uns, mit frischer Kraft die Arbeit wieder aufzunehmen. Ich möchte der Dame und den Herren aus dem Gemeinderat danken, dass sie sich in der kurzen Zeit so gut eingearbeitet haben und wir bisher eine ordentliche Arbeit leisten konnten.

Danke auch den beiden Kollegen aus dem Schöffenrat, die jede Woche bereit stehen, um die Arbeit mit mir zusammen zu erledigen.

Mein besonderer Dank geht an die Beamten(innen) und Arbeiter(innen) für ihren Einsatz, an die Einwohner unserer Gemeinde, die sich in den verschiedenen Kommissionen für unsere Mitbürger einsetzen.

Nicht zuletzt geht ein Dankeschön an alle Bürger(innen), die Vertrauen in uns haben, uns unterstützen und in fairer Art und Weise ihre Anliegen mit uns besprechen, denn es ist ihr positives Verhalten, das uns die nötige Kraft gibt unsere Arbeit zu erledigen.

Ich bin zuversichtlich, dass wir in Zukunft auf diese Art und Weise des respektvollen Miteinanders gut zusammenleben können.

Ihr Bürgermeister **Jean Terens**

Chères Citoyennes, Chers Citoyens,

Les vacances appartiennent au passé et nous devons reprendre notre travail quotidien avec nouvelles forces.

Je voudrais remercier Madame et Messieurs du conseil communal du fait qu'ils ont trouvé la cadence dans peu de temps et qu'ils ont presté un travail impeccable.

Un grand «Merci» aux deux collègues du collège échevinal qui sont présents chaque semaine pour me seconder dans le travail qui incombe.

Merci aux employés(es) ainsi qu'aux ouvriers(ères) pour leur engagement.

Merci aux habitants de notre commune qui se sont engagés dans les différentes commissions consultatives.

Merci aux citoyennes et citoyens de notre commune qui ont manifesté une attitude très correcte vis-à-vis de nous.

C'est leur comportement positif qui nous donne la force d'accomplir un bon travail.

Je suis convaincu que dans l'avenir nous allons réussir à cohabiter de façon correcte et respectueuse.

Votre bourgmestre **Jean Terens**



Gemeinderatssitzung vom Dienstag, den 20. Juni 2006.

1. In Anwesenheit aller Gemeinderäte eröffnete Bürgermeister Jean Terens die Sitzung indem er verschiedene Mitteilungen bekannt gab. Außerdem wurden die Beschlüsse der vorigen Gemeinderatssitzung und Einnahmeerkklärungen unterschrieben.
2. Nachdem der Gemeindeeinnahmer die Lage der ausstehenden Beträge für das Jahr 2005, die sich auf 2.577,81 € belaufen, vorgetragen hatte, wurde dies einstimmig vom Gemeinderat angenommen.
3. Der Jahresabschluss 2004 des Sozialbüros wurde von allen Gemeinderäten angenommen.
4. Alsdann wurde die Schaffung eines Privatbeamtenposten einstimmig angenommen, um die wachsenden Anforderungen in der Gemeindeverwaltung zu bewältigen.
5. Die Schulorganisation 2006/2007 wurde ebenfalls angenommen.
6. Der Arbeitsvertrag bezüglich der Begleiterin der Lehrerin der 5. Schulklasse während der alljährlichen Reise nach Paris fand die Zustimmung des Gemeinderates.
7. In Bezug auf das Bauvorhaben „Hanner Lautesch“ in Waldbredimus, welches in der Sitzung vom 2. Mai 2006 provisorisch angenommen worden war, hat der Gemeinderat beschlossen, den Punkt betreffend der Konvention zwischen dem Bauherrn und der Gemeinde sowie die definitive Abstimmung des Bauvorhabens zu vertagen, dies nach der Unterredung vom 16. Juni 2006 zwischen Bürgermeister Jean Terens und dem Innenminister, der ein paar Änderungen vorgeschlagen hat, insbesondere die Fluchtlinie der Häuser längs der rue Principale.
8. Die Abrechnung der Arbeiten für die Ampelanlagen in Ersange und Roedt, welche sich auf 134.465,82 € beläuft, im Gegensatz zu dem Kostenvoranschlag in Höhe von 190.000 €, wurde gut geheißen.

Gemeinderatssitzung vom Montag, den 26. Juni 2006.

1. In Anwesenheit aller Gemeinderäte eröffnete Bürgermeister Jean Terens die Sitzung indem er verschiedene Mitteilungen bekannt gab. Außerdem wurden die Beschlüsse der vorigen Gemeinderatssitzung und Einnahmeerkklärungen unterschrieben.

Séance publique du conseil communal du mardi, 20 juin 2006.

1. En présence de tous les conseillers communaux, le bourgmestre Jean Terens a ouvert la séance en communiquant certaines informations et en faisant circuler des titres de recettes et les délibérations de la dernière séance du conseil communal pour signature.
2. Après que le receveur communal ait présenté l'état des recettes restant à recouvrer à la clôture de l'exercice 2005 pour un montant total de 2.577,81 €, le conseil communal l'a adopté à l'unanimité.
3. Le compte de l'Office social pour l'exercice 2004 a été approuvé par tous les conseillers communaux.
4. Le conseil communal a ensuite approuvé la création d'un poste d'employé(e) privé(e) à tâche complète afin de subvenir aux besoins croissants de l'administration communale.
5. L'organisation scolaire 2006/2007 a également été approuvée.
6. Un contrat de louage de services de la personne ayant accompagné la titulaire de la 5ème année de l'enseignement primaire lors du voyage annuel à Paris a reçu l'approbation du conseil.
7. En référence au projet de lotissement «Hanner Lautesch» à Waldbredimus, pour lequel le vote provisoire a eu lieu lors de la séance du 2 mai 2006, le conseil communal a décidé de reporter à une séance ultérieure le point relatif à l'approbation de la convention entre le promoteur et la commune ainsi que le vote définitif du projet, ce au vu de l'entrevue du 16 juin entre le bourgmestre Jean Terens et le Ministre de l'Intérieur qui a suggéré d'apporter quelques modifications, en particulier l'alignement des habitations le long de la rue Principale.
8. Le décompte des travaux relatifs aux feux de signalisation à Ersange et à Roedt, dont le montant final s'élève à 134.465,82 € alors que le devis s'élevait à 190.000 €, a été arrêté par le conseil.

Séance publique du conseil communal du lundi, 26 juin 2006.

1. En présence de tous les conseillers communaux, le bourgmestre Jean Terens a ouvert la séance en communiquant certaines informations et en faisant circuler des titres de recettes et les délibérations de la dernière séance du conseil communal pour signature.

2. In Bezug auf die Musikschule für das Jahr 2006/2007 wurden die Vereinbarung mit der UGDA und die Organisation des Unterrichts einstimmig akzeptiert. Der provisorische Kostenpunkt zu Lasten der Gemeinde beläuft sich auf 39.308,60 €.

3. Der Arbeitsvertrag bezüglich der Vertretung eines erkrankten Lehrers wurde angenommen.

4. In Bezug auf das Bauvorhaben „Hanner Lautesch“ in Waldbredimus, welches in der Sitzung vom 2. Mai 2006 provisorisch angenommen wurde, hat der Gemeinderat einstimmig die Konvention zwischen dem Bauherrn und der Gemeinde sowie die definitive Abstimmung des Bauvorhabens angenommen. Einige Änderungen, die vom Innenminister in seiner Unterredung vom 16. Juni 2006 mit Bürgermeister Jean Terens vorgeschlagen wurden, waren durchgeführt worden und Reklamationen entgegengenommen.

2. En relation avec l'enseignement musical de l'année 2006/2007, la convention avec l'UGDA et l'organisation des cours ont été approuvées à l'unanimité. Le coût total provisoire à charge de la commune s'élève à 39.308,60 €.

3. Un contrat de louage de services, relatif au remplacement pour cause de maladie d'un des titulaires de l'enseignement primaire, a été approuvé.

4. En référence au projet de lotissement „Hanner Lautesch“ à Waldbredimus, pour lequel le vote provisoire a eu lieu lors de la séance du 2 mai 2006, le conseil communal a approuvé à l'unanimité la convention entre le promoteur et la commune et a procédé au vote définitif du projet, ce après avoir apporté quelques modifications suggérées par le Ministre de l'Intérieur lors de son entrevue du 16 juin avec le bourgmestre Jean Terens et après avoir entendu les réclamants.

Gemeinderatssitzung vom Freitag, den 14. Juli 2006.

In Abwesenheit von Bürgermeister Jean Terens, der wegen eines Sterbefalles entschuldigt war, präsierte Schöffe Roland Milbert die Sitzung. Er sprach, im Namen des gesamten Gemeinderates, der Familie und den Angehörigen sein tiefstes Beileid aus. Die Eröffnung einer Kreditlinie in Höhe von 1.800.000 €, die, je nach Verwendung, in einem Darlehen umgewandelt wird zum EURIBOR Zinssatz, wurde einstimmig angenommen. Diese Wahl ist insofern berechtigt da sie der Gemeinde die Finanzierung wichtiger Vorhaben spontan erlaubt, indem aber nur Zinsen auf die verbrauchten Beträge verrechnet werden. Der Kollektivvertrag der Gemeindearbeiter, der auf Anfrage des Schöffenrates überarbeitet und auf den letzten Stand gebracht wurde, gemäss mit dem Kollektivvertrag der Staatsarbeiter, hat ebenfalls die Zustimmung des Gemeinderates erhalten. Zu bemerken ist dass er seit dem 23. März 1993 nicht mehr geändert worden war.

Auf Vorschlag des Schöffenrates wurden die Putzfrauen der Gemeinde in den Kollektivvertrag der Gemeindearbeiter einbezogen und deren Entgeltung angepasst. Dieser Vorschlag wurde einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

Michèle Rosenfeld wurde in einer Geheimabstimmung als Lehrerin im Grundschulunterricht nominiert. Schöffe Edmond Nicolay hat sich dieser Abstimmung wegen Befangenheit enthalten.

Der Arbeitsvertrag bezüglich der Vertretung einer Unterrichtslehrerin, die wegen einer Abschlussprüfung abwesend war, wurde angenommen.

Die Satzung der asbl „Club des Jeunes“ hat die Zustimmung des Gemeinderates erhalten.

Eine Abänderung der Verkehrsordnung, die vor ungefähr einem Jahr vom Gemeinderat bewilligt wurde, ist vom Innenministerium zurückgeschickt worden mit der Bitte „den französischen Text auf Deutsch zu übersetzen um somit mit allgemeinen Verkehrsordnung der Gemeinde Rechnung zu tragen“. Der Gemeinderat hat sich folglich gefügt und hat den deutschen Text angenommen.

Séance publique du conseil communal du vendredi 14 juillet 2006.

En l'absence du bourgmestre Jean Terens, ce en raison d'un décès familial, l'échevin Roland Milbert présida la séance.

Il présenta, au nom de tout le conseil communal, les plus sincères condoléances à la famille et aux proches du bourgmestre. Le recours à une ligne de crédit d'un montant de 1.800.000 €, convertible en emprunt au taux de référence EURIBOR, a été approuvé à l'unanimité. Il importe en effet de prévoir la mise à disposition de fonds au fur et à mesure des besoins de la Commune, en particulier lors de la réalisation de grands projets, tout en ne payant des intérêts que sur les sommes effectivement prélevées.

Le contrat collectif des ouvriers communaux, ayant fait l'objet, sur demande du collège échevinal, d'une mise à jour avec pour référence le contrat collectif des ouvriers de l'Etat, a également été approuvé. Il n'avait en effet plus été modifié depuis le 23 mars 1993.

Sur proposition du collège échevinal, les femmes de ménage au service de l'administration communale ont été intégrées au contrat collectif des ouvriers communaux, avec une adaptation de leur rémunération. Cette proposition a été acceptée à l'unanimité par le conseil communal.

Michèle Rosenfeld a été nommée, dans un vote secret, au poste d'enseignant dans l'enseignement primaire. L'échevin Edmond Nicolay s'est abstenu de participer au vote pour des raisons de partialité.

Un contrat de louage de services relatif au remplacement, pour cause d'examens, d'un des titulaires de l'enseignement primaire, a été approuvé.

Les statuts de l'asbl „Club des Jeunes“ a fait l'objet de l'approbation du Conseil Communal.

Une modification du règlement de circulation, adopté par le Conseil Communal il y a à peu près 1 an, a été renvoyée par le Ministère de l'Intérieur avec comme remarque de „Traduire le texte français en langue allemande afin de se conformer au texte coordonné du règlement communal de circulation“. Le Conseil Communal s'est donc exécuté et a approuvé le texte allemand.



Gemeinderatssitzung vom Mittwoch, den 26. Juli 2006.

1. In Abwesenheit von Schöffe Roland Milbert (Urlaub) und Rat Gaston Knepper (beruflich verhindert), eröffnete Bürgermeister Jean Terens die Sitzung indem er verschiedene Mitteilungen bekannt gab. Außerdem wurden die Beschlüsse der vorigen Gemeinderatssitzung und Einnahmeerkklärungen unterschrieben.

2. Nachdem der Gemeinderat zum Bauvorhaben „Hanner Lautesch“ in Waldbredimus endgültig seine Zustimmung gab, sind 2 Reklamationen beim Innenminister eingereicht worden. Da der Inhalt dieser identisch war mit den Reklamationen, die beim Schöffenrat eingereicht wurden und die vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 26. Juni 2006 berücksichtigt wurden, hat der Gemeinderat beschlossen, eine ähnliche Stellungnahme einzureichen.

Séance publique du conseil communal du mercredi, 26 juillet 2006.

1. En l'absence de l'échevin Roland Milbert (congé) et du conseiller Gaston Knepper (raisons professionnelles), le bourgmestre Jean Terens a ouvert la séance en communiquant certaines informations et en faisant circuler des titres de recettes et les délibérations de la dernière séance du conseil communal pour signature.

2. Suite au vote définitif du projet de lotissement „Hanner Lautesch“ à Waldbredimus, 2 réclamations ont été introduites auprès du Ministre de l'Intérieur. Les réclamations ayant été identiques à celles introduites auprès du Collège Echevinal et étant prises en considération par le Conseil Communal lors de sa séance du 26 juin 2006, l'avis du Conseil Communal a été motivé de manière similaire.



Scheckiwwerechung vun
de Kommounskanner

24. Mee 2006

Գեներալսամարտ



17. Juli 2006

Դամերտրեր

G R I L L F E S T

BEIM CLUB DES JEUNES
15. Juli 2006



Gondelinger Berg

Die Straßenbauarbeiten wurden weitergeführt. Der Fußweg von Waldbredimus reicht bereits bis nach Gondelingen und ist bis dorthin fast durchgängig fertig gestellt. Die Straßenbauarbeiten inklusive der Infrastrukturleitungen sind bereits bis Haus 15, rue de Gondelange fertiggestellt. Im Rahmen dieser Arbeiten wird auch die Leitung verlegt, die das Schmutzwasser aus Dalheim in die Kläranlage nach Bous leitet. Damit wird es zu einer bedeutenden Verbesserung der Wasserqualität des Schleebachs kommen.



Waldbredimus

Bezüglich der Neugestaltung des Kirchplatzes haben die Gemeinderatsmitglieder am 28. Juni 2006 ein Gespräch mit Herrn Vonken von Site et Monuments und Herrn Architekt Schmitz geführt. Herr Vonken will das Projekt dem zuständigen Ausschuss bei dessen nächster Beratung vorstellen. Die ersten Entwürfe des Architekten liegen vor. Diesbezüglich steht jedoch sicherlich noch ein längerer Diskussions- und Entscheidungsprozess bevor.

Der Antrag für das neue Wohngebiet „Hanner Lautesch“ und die hierzu eingegangenen Einwände von Bürgern wurden in mehreren Gemeinderatssitzungen beraten. Die Stellungnahme der Commission d'aménagement liegt vor. Der Investor kann mit den Infrastrukturarbeiten für die insgesamt 47 Eigenheime beginnen, sobald das Innenministerium den Antrag genehmigt hat. Darin inbegriffen ist die Errichtung eines Spielplatzes, der über einen Fußweg an den Ortskern angeschlossen wird.

Ersingen, Trintingen, Roedt

Vor dem Haupteingang der Schule wurde der Pflanzenbehälter aus Beton von den Gemeindearbeitern abgetragen. Der dadurch gewonnene Platz konnte bereits beim Kiischtefest genutzt werden.

Die Gasleitung wurde von Ersingen durch die route de Remich bis nach Roedt verlegt. Die verhältnismäßig schnelle Durchführung war notwendig, weil die Straßenbauverwaltung Ende letzten Jahres angekündigt hatte, den Straßenbelag Ende diesen Jahres komplett zu erneuern. Im Verlauf der Arbeiten wird die Gasleitung auch bis zum Jahresende in der rue de Canach verlegt.

Die Infrastrukturarbeiten in der rue des Vignes sind fast abgeschlossen. Es verbleibt lediglich der Einbau der Straßendecke.

Bautätigkeit in unserer Gemeinde

Les travaux prévus et en cours dans notre commune

Rue de Gondelange

Les aménagements ont bien avancé.

La construction du trottoir entre Walbredimus et Gondelange sera terminée au cours des prochaines semaines.

L'aménagement de la rue ainsi que l'infrastructure ont été déjà réalisés jusqu'à la maison no.15.

En même temps le canal entre Dalheim et la station d'épuration de Bous sera connecté, ce qui entraînera une amélioration considérable de la qualité d'eau de la «Schleebach».

Waldbredimus

En date du 28 juin 2006, les conseillers communaux ont eu une entrevue avec Monsieur Vonken du Site et Monuments et l'architecte, Monsieur Schmitz, concernant le réaménagement de la place de l'Eglise. Monsieur Vonken présentera le projet au comité d'administration lors de leur prochaine réunion. Les premiers plans de l'architecte ont été déposés et seront discutés pour modifications éventuelles et accord.

Les contestations des habitants contre la cité «Hanner Lautesch» faisaient part de plusieurs réunions des conseillers communaux.

La prise de position de la commission d'aménagement a été déposée et le promoteur peut démarrer les travaux d'infrastructure pour les 47 maisons dès réception de l'accord du Ministère de l'Intérieur. Une aire de jeux sera reliée au centre du village par un chemin pour piétons.

Ersange, Trintange, Roedt

Le bac à fleurs en béton devant l'entrée de l'école a été enlevé ce qui fait gagner de la place disponible, comme on pouvait le constater lors du «Kiischtefest».

Entre Ersange et Roedt, la conduite de gaz a été installée à travers la route de Remich et se terminera dans la rue de Canach fin de cette année. Comme l'Administration des Ponts et Chaussées a prévu la réfection complète du revêtement routier fin de l'année 2006, ces travaux devaient être réalisés endéans un certain délai.

Les travaux d'infrastructure de la rue des Vignes sont presque achevés. Reste à refaire le revêtement routier.



Sonndeg, den 28. Mee 2006

KANNER THEATER

TRÉNTENGER
BÜHN

Et gouf gespilt:

De Clown Peppo a seng Mondharmonika

Et hu matgespillt:

Leslie Scholer, Kaycee Lee Falkinburg, Laura Mreches, Abi Wolter, Aisha Thomas, Melissa Santos Alves, Sarah Cattaneo, Tessy Brisbois, Laurent Milbert.

"Sketcher"

Ennert der Leedung vum: Conny, Lucie, Rachel, Joëlle a Gilles



PRÉCOCE

Vu lénks no riets:

Sophie HOPP, Robin OMS, Mala KENT,
Joanne OMS, Tom KREMER,
Charlotte LAMBRECHTS, Thomas LAMBERT

Et feelen: Jessica KREMER, Max CORDEWENER

Joffer: Claudine HEMMEN

1. Rei vu lénks no riets:

Pol PISHVAIE, Matteo DELMONTE, Thomas MACKENZIE,
Ajdin HAJDER, Jeff LANGERS, Gabriel TROPIANO,
Eileen DOS SANTOS, Julia LUX, Yann CORDEWENER,
Zoé SINER FUGMANN

2. Rei vu lénks no riets:

Isabelle RENNEL, Angela TANG FERNANDES,
Francesca LEONHARD, Sam HUBERT, Jorden KENT,
Louis HOPP, Kenan ADROVIC

Joffer: Claudine REUTER-FRANTZEN

SPILLSCHOUL



Nationalfeierdag 2006



Club Senior Syrdall – für Aktive und solche, die es werden wollen.

Die Bürger der Gemeinde Waldbredimus erhalten seit ungefähr einem Jahr die Broschüre des Club Senior Syrdall. Vielleicht haben Sie ja auch schon mal darin geblättert. Mag sein, dass Sie einiges darin interessant fanden, anderes vielleicht weniger.

Was will dieser Club, wie funktioniert er, was haben Sie davon?

Um es sofort klar zu sagen: Der Club Senior ist kein kommerzieller Anbieter irgendwelcher Freizeitaktivitäten. Die Idee entstand vielmehr im Familienministerium, das uns auch finanziell erheblich unterstützt. Hinzu kommen in unserem Fall die fünf Gemeinden Contern, Dalheim, Niederanven, Sandweiler und Waldbredimus, die uns sowohl finanziell, als auch mit ihren Infrastrukturen tatkräftig unter die Arme greifen.

In Luxemburg gibt es bereits 15 dieser Clubs, die in über 45 Gemeinden tätig sind. Der Club Senior Syrdall gehört zur bekannten „Syrdall Heem a.s.b.l.“, die im Verbund mit HELP arbeitet. Bestimmt haben Sie schon mal von dieser Gesellschaft gehört oder zumindest einen der vielen Dienstwagen gesehen, mit denen die Mitarbeiter zu ihren Kunden fahren. Außer dem Club Senior bietet die Gesellschaft Hilfe bzw. Pflege daheim an. Zudem betreibt sie zwei Tagesstätten für bedürftige Menschen.

Worum geht es nun beim Club Senior? Unser Anliegen ist es, die Menschen über 50 Jahren dabei zu unterstützen, ein aktives Leben zu führen. Sicherlich haben viele von uns einen ausgefüllten Alltag und müssen sich bisweilen sogar anstrengen, um ihre Termine unter einen Hut zu bekommen. Aber selbst in diesem Fall bietet unser Programm sicherlich viele Möglichkeiten und Anregungen.

Hier haben wir uns viel vorgenommen. Wir möchten Ihnen Veranstaltungen aus den verschiedensten Bereichen anbieten, sei es Sport, Ausflüge, Kultur, Konferenzen, Kurse oder vieles mehr. So können Sie sich aus unserem reichhaltigen Angebot, das wir Ihnen regelmäßig unterbreiten, bedienen. Aber nicht nur das. Wir laden Sie herzlich dazu ein, sich an unserem Programm zu beteiligen. Viele von uns haben interessante Hobbys, haben Erfahrungen, Ideen oder Kenntnisse, an denen Sie auch andere Menschen teilhaben lassen können. Wieso soll all das, was an Wissen ein Leben lang angesammelt wurde, plötzlich nichts mehr wert sein?

Wenn Sie also denken, Sie können an andere Menschen etwas weitergeben, dann sind Sie bei uns richtig – nur Mut. Wir sind dankbar für Ihre Vorschläge und Ideen.

Am allerwichtigsten ist uns allerdings das gemeinsame Tun, die Gemeinschaft. Andere Menschen kennen lernen, Meinungen und Ansichten austauschen steht eindeutig im Vordergrund.

Wir werden oft gefragt, ob man bei uns Mitglied sein muss, um an unseren Aktivitäten teilnehmen zu können. Die Antwort lautet: NEIN! Der Club Senior Syrdall ist offen für alle Menschen, die zusammen etwas unternehmen möchten. „Club“ bedeutet für uns Zusammensein, bedeutet gemeinsame Interessen und Aktivitäten. Nicht mehr und nicht weniger.

Und was bedeutet „Senior“? Für uns heißt das: Menschen mit einer großen Lebenserfahrung, Menschen, die im Laufe ihres Lebens eine eigene Identität herausgebildet haben; Menschen, die Charakter haben.

So gesehen ist es nicht unser Club, sondern es ist IHR Club. Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören – bis bald.

Gerry Grosser

Verantwortlicher des Club Senior Syrdall

Le Club Senior Syrdall – pour tous ceux qui sont actifs et qui veulent le rester.

Depuis environ un an, la brochure du Club Senior Syrdall est distribuée à tous les ménages de la commune de Waldbredimus. Peut-être l'avez vous déjà feuilletée, ou même déjà trouvé une activité intéressante.

Mais qu'est-ce qu'il veut, ce Club, comment fonctionne-t-il, comment peut-il vous servir ?

Le Club Senior n'est pas une institution commerciale qui offre des activités de loisir. L'idée des Clubs Seniors vient du Ministère de la Famille, qui nous aide financièrement. Le Club Senior Syrdall est subventionné également par cinq communes, à savoir Contern, Dalheim, Niederanven, Sandweiler et Waldbredimus, tant sur le plan financier qu'avec leurs infrastructures.

Au Luxembourg, il existe déjà 15 Clubs qui travaillent dans plus de 45 communes. Le Club Senior Syrdall fait partie de la «Syrdall Heem a.s.b.l.». Cette association est très active dans le domaine des aides et soins à domicile. Elle offre aussi deux foyers de jour aux personnes qui ont besoin de soins. Vous avez certainement déjà vu les voitures de service du «Syrdall Heem».

Quels sont les objectifs d'un Club Senior? Nous voulons soutenir et encourager les personnes à partir de 50 ans dans leur désir de mener une vie riche et active. Bien-sûr, beaucoup d'entre nous ont un horaire bien chargé, mais même dans ce cas, notre programme offre beaucoup de possibilités et de suggestions.

En ce qui concerne le choix de nos activités, nous sommes assez ambitieux. Nous voulons vous offrir des activités dans les domaines du sport, de la culture, des cours, des informations pratiques, du loisir et ainsi de suite. A vous de choisir parmi notre vaste programme que nous vous proposons tous les trois mois.

Nous vous invitons également à participer activement à l'organisation de nos activités. Beaucoup d'entre vous ont des hobbies intéressants, des expériences ou des idées et pourquoi pas en faire profiter d'autres personnes.

Si vous vous sentez concernés, vous êtes chez nous à la bonne adresse. Nous sommes reconnaissants pour toutes propositions et idées.

Mais ce qui est primordial pour nous, c'est la sociabilité et l'ambiance. Faire la connaissance d'autres personnes, échanger des idées, c'est essentiel.

On nous demande souvent s'il faut être membre pour participer à nos activités. La réponse est: NON. Le Club Senior est ouvert à tout le monde. Pour nous le mot «Club» veut dire: rencontrer des gens, et le mot «Senior» veut dire: des personnes avec une grande expérience de vie, des personnes qui ont du caractère.

Vous voyez, ce n'est pas notre club mais le VÔTRE. Nous serions très contents de vous rencontrer. A bientôt.

Gerry GROSSER

Chargé de direction du Club Senior Syrdall



Club Senior Syrdall

18, rue Principale
B.P. 36
L-5201 Sandweiler
Tel. : 26 35 25 45
E-Mail: syrdall@clubsenior.lu

**TABLEAU DES DEPARTS DES AUTOBUS DU R.G.T.R.
Waldbred.-Hanner Lautesch**

1 9 2008

160 Luxembourg - Stadtbredimus - Remich

6 37 X	9 07 X	12 07 X	14 07 X	16 07 X	17 37 X	19 07 X	21 37 X
7 07 X	10 07 X	12 37 X	15 07 X	16 37 X	18 07 X	19 37 X	22 37 X
8 07 X	11 07 X	13 07 X	15 37 X	17 07 X	18 37 X	20 37 X	23 37 X

161 Luxembourg - Stadtbredimus - Remich (courses scolaires)

13 24	14 38	14 40	16 18	16 23
-------	-------	-------	-------	-------

180 Remich - Waldbredimus - Filsdorf

10 12 X	11 07 X	12 55 X	15 09	16 22 X	17 07 X	18 27 X	19 17 X
---------	---------	---------	-------	---------	---------	---------	---------

457 Ersange - Bous - Grevenmacher - Remich (courses scolaires)

6 41

Explications:

X = lu - sa jours ouvrables

= ma, je périodes scolaires

= lu - ve périodes scolaires

= lu, me, ve périodes scolaires

= lu - ve jours ouvrables

**TABLEAU DES DEPARTS DES AUTOBUS DU R.G.T.R.
Waldbred.-Hanner Lautesch**

1 9 2008

160 Remich - Stadtbredimus - Luxembourg

5 43 X	7 43 X	10 43 X	13 13 X	15 43 X	18 43 X	21 43 X
6 13 X	8 43 X	11 43 X	13 43 X	16 43 X	19 43 X	22 43 X
6 51 X	9 43 X	12 43 X	14 43 X	17 43 X	20 43 X	

161 Remich - Stadtbredimus - Luxembourg (courses scolaires)

7 01	7 11	12 56	14 37	16 56
------	------	-------	-------	-------

180 Filsdorf - Waldbredimus - Remich

6 25 X	8 38 X	11 15	13 58 X	17 38 X
7 08 X	9 58 X	12 27	15 48 X	

Explications:

X = lu - sa jours ouvrables

= lu - ve périodes scolaires

= lu - ve jours ouvrables

**TABLEAU DES DEPARTS DES AUTOBUS DU R.G.T.R.
Waldbredimus-Kiirch**

1 9 2008

160 Luxembourg - Stadtbredimus - Remich

6 38 X	9 08 X	12 08 X	14 08 X	16 08 X	17 38 X	19 08 X	21 38 X
7 08 X	10 08 X	12 38 X	15 08 X	16 38 X	18 08 X	19 38 X	22 38 X
8 08 X	11 08 X	13 08 X	15 38 X	17 08 X	18 38 X	20 38 X	23 38 X

160 Remich - Stadtbredimus - Luxembourg

5 42 X	7 42 X	10 42 X	13 12 X	15 42 X	18 42 X	21 42 X
6 12 X	8 42 X	11 42 X	13 42 X	16 42 X	19 42 X	22 42 X
6 50 X	9 42 X	12 42 X	14 42 X	17 42 X	20 42 X	

161 Luxembourg - Stadtbredimus - Remich (courses scolaires)

13 25	14 39	14 41	16 19	16 24
-------	-------	-------	-------	-------

161 Remich - Stadtbredimus - Luxembourg (courses scolaires)

7 00	7 10	12 55	14 36	16 55
------	------	-------	-------	-------

180 Filsdorf - Waldbredimus - Remich

6 24 X	8 37 X	11 14	13 57 X	17 37 X
7 07 X	9 57 X	12 26	15 47 X	

180 Remich - Waldbredimus - Filsdorf

10 13 X	11 08 X	12 56 X	15 10	16 23 X	17 08 X	18 28 X	19 18 X
---------	---------	---------	-------	---------	---------	---------	---------

457 Ersange - Bous - Grevenmacher - Remich (courses scolaires)

6 42

Explications:

X = lu - sa jours ouvrables

= ma, je périodes scolaires

= lu - ve périodes scolaires

= lu, me, ve périodes scolaires

= lu - ve jours ouvrables

**TABLEAU DES DEPARTS DES AUTOBUS DU R.G.T.R.
Trintange/Trënténg**

1 9 2008

160 Remich - Stadtbredimus - Luxembourg

5 47 X	7 47 X	10 47 X	13 17 X	15 47 X	18 47 X	21 47 X
6 17 X	8 47 X	11 47 X	13 47 X	16 47 X	19 47 X	22 47 X
6 55 X	9 47 X	12 47 X	14 47 X	17 47 X	20 47 X	

161 Remich - Stadtbredimus - Luxembourg (courses scolaires)

6 55	7 05	7 15	13 00	14 41	17 00
------	------	------	-------	-------	-------

Explications:

X = lu - sa jours ouvrables

= lu - ve périodes scolaires



Baugenehmigungen Autorisations pour bâtir

Romain Weisen-Lentz
murs de soutènement

Joseph Muller-Lorentz
véranda

Luc Troes
murs de soutènement

Henri Wagner
auvent et toiture avec Velux

Gustave Winkel
agrandissement terrasse

Frank Philpott
abri de jardin

Alex Mathias
mur de clôture

Martin Bohler
abri de jardin

Albertine Gevelinger-Portz
démolition et reconstruction
d'un mur de soutènement

Manuel Demoulling
démolition et reconstruction d'une véranda

Busplan ab dem 1. September
Horaires des bus à partir du 1er septembre

Autorisations pour bâtir accordées

**VANDALISMUS
a Knascht
an eiser
Gemeng!**



Hëllef w.e.g. mat,
eis Gemeng propper ze halen!
Et kascht vill Suen alles erëm
an d'Rei ze bréngen!

TABLEAU DES DEPARTS DES AUTOBUS DU R.G.T.R. Trintange/Trënténg

19 2008

160 Luxembourg - Stadtbredimus - Remich

6 33 X	9 03 X	12 03 X	14 03 X	16 03 X	17 33 X	19 03 X	21 33 X
7 03 X	10 03 X	12 33 X	15 03 X	16 33 X	18 03 X	19 33 X	22 33 X
8 03 X	11 03 X	13 03 X	15 33 X	17 03 X	18 33 X	20 33 X	23 33 X

161 Luxembourg - Stadtbredimus - Remich (courses scolaires)

13 20 <input type="checkbox"/>	14 34 <input type="checkbox"/>	14 36 <input type="checkbox"/>	16 14 <input type="checkbox"/>	16 19 <input checked="" type="checkbox"/>
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	---

457 Ersange - Bous - Grevenmacher - Remich (courses scolaires)

6 37 ☐

Explications:

X = lu - sa jours ouvrables

☐ = ma, je périodes scolaires

☐ = lu - ve périodes scolaires

☒ = lu, me, ve périodes scolaires

TABLEAU DES DEPARTS DES AUTOBUS DU R.G.T.R. Roedt/Réidt

19 2008

160 Remich - Stadtbredimus - Luxembourg

5 46 X	7 46 X	10 46 X	13 16 X	15 46 X	18 46 X	21 46 X
6 16 X	8 46 X	11 46 X	13 46 X	16 46 X	19 46 X	22 46 X
6 54 X	9 46 X	12 46 X	14 46 X	17 46 X	20 46 X	

161 Remich - Stadtbredimus - Luxembourg (courses scolaires)

6 54 <input type="checkbox"/>	7 04 <input type="checkbox"/>	7 14 <input type="checkbox"/>	12 59 <input type="checkbox"/>	14 40 <input type="checkbox"/>	16 59 <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-------------------------------	-------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------

Explications:

X = lu - sa jours ouvrables

☐ = lu - ve périodes scolaires

TABLEAU DES DEPARTS DES AUTOBUS DU R.G.T.R. Roedt/Réidt

19 2008

160 Luxembourg - Stadtbredimus - Remich

6 34 X	9 04 X	12 04 X	14 04 X	16 04 X	17 34 X	19 04 X	21 34 X
7 04 X	10 04 X	12 34 X	15 04 X	16 34 X	18 04 X	19 34 X	22 34 X
8 04 X	11 04 X	13 04 X	15 34 X	17 04 X	18 34 X	20 34 X	23 34 X

161 Luxembourg - Stadtbredimus - Remich (courses scolaires)

13 21 <input type="checkbox"/>	14 35 <input type="checkbox"/>	14 37 <input type="checkbox"/>	16 15 <input checked="" type="checkbox"/>	16 20 <input checked="" type="checkbox"/>
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	---	---

457 Ersange - Bous - Grevenmacher - Remich (courses scolaires)

6 38 ☐

Explications:

X = lu - sa jours ouvrables

☐ = ma, je périodes scolaires

☐ = lu - ve périodes scolaires

☒ = lu, me, ve périodes scolaires

TABLEAU DES DEPARTS DES AUTOBUS DU R.G.T.R. Ersange/lerséng

19 2008

160 Luxembourg - Stadtbredimus - Remich

6 32 X	9 02 X	12 02 X	14 02 X	16 02 X	17 32 X	19 02 X	21 32 X
7 02 X	10 02 X	12 32 X	15 02 X	16 32 X	18 02 X	19 32 X	22 32 X
8 02 X	11 02 X	13 02 X	15 32 X	17 02 X	18 32 X	20 32 X	23 32 X

161 Luxembourg - Stadtbredimus - Remich (courses scolaires)

13 19 <input type="checkbox"/>	14 33 <input type="checkbox"/>	14 35 <input type="checkbox"/>	16 13 <input checked="" type="checkbox"/>	16 18 <input checked="" type="checkbox"/>
--------------------------------	--------------------------------	--------------------------------	---	---

457 Ersange - Bous - Grevenmacher - Remich (courses scolaires)

6 36 ☐

Explications:

X = lu - sa jours ouvrables

☐ = ma, je périodes scolaires

☐ = lu - ve périodes scolaires

☒ = lu, me, ve périodes scolaires

TABLEAU DES DEPARTS DES AUTOBUS DU R.G.T.R. Ersange/lerséng

19 2008

160 Remich - Stadtbredimus - Luxembourg

5 48 X	7 48 X	10 48 X	13 18 X	15 48 X	18 48 X	21 48 X
6 18 X	8 48 X	11 48 X	13 48 X	16 48 X	19 48 X	22 48 X
6 56 X	9 48 X	12 48 X	14 48 X	17 48 X	20 48 X	

161 Remich - Stadtbredimus - Luxembourg (courses scolaires)

6 56 <input type="checkbox"/>	7 06 <input type="checkbox"/>	7 16 <input type="checkbox"/>
-------------------------------	-------------------------------	-------------------------------

Explications:

X = lu - sa jours ouvrables

☐ = lu - ve périodes scolaires

Busplan ab dem 1. September
Horaires des bus à partir du 1er septembre



1.

Vu lénks no riets:

Cecilia REES,
Michelle LANGERS,
PoI LOMBARDI,
Harold LAMBRECHTS,
Xavier PINHO,
Lynn RUPPERT,
Larissa NOLL,
Alik Menidiatis,
Lisa ENTRINGER,
Kim KREMER,
Maité NOLL

Léierin: Christiane THOMMES



2.

Vu lénks no riets:

Alessandro DELMONTE,
Mara OMS,
Scott SCHOLER,
Lynn VANDEN BERGH,
Kemal ADROVIC,
Thierry OMS,
Shirine PISHVAIE,
Jeanine FRISING,
Cindy TANG FERNANDES,
Edie REES

Schoulmeeschter: Michel STEFFEN



3.

1. Rei vu lénks no riets:

Juno THOMAS, Filipe OLIVEIRA
CARVALHO, David DE JESUS FERREIRA,
Lisa OBERHAG, Robin DOS SANTOS,
Christophe SCHMIT, Jil BECKER,
Michelle FELZEN, Dana BECKER,
Krispin WOLTER

2. Rei vu lénks no riets:

Sarah MILBERT, Vanessa LOMBARDI,
Ajla MAHMUTOVIC', Sanela HAJDER,
Cédric GODART, Delphine LAMBERT,
Anes HAJDER, Kyo COLLART,
Tom REES

Léierin: Danielle SCHOUX



4.

1. Rei vu lénks no riets:

Kelly HOFFMANN,
Daniel FRISING,
Max RUPPERT,
Vanessa LUX

2. Rei vu lénks no riets:

Taissa CRISOSTOMO TAVARES,
Diogo JESUS SANTOS,
Kevin LIPPERT,
Pit VANDEN BERGH

Schoulmeeschter: David REIMEN



5.

Vu lénks no riets:

Marc WITTMANN,
Sandy KREMER,
Yannick GODART,
Larissa SCHMIT,
Désirée LEMARQUIS,
Céline NICOLAY,
Nic KREMER,
Félix THINES,
Laurent MILBERT,
Kenan HABIBVIC',
Patrick OLIVEIRA CARVALHO,
Gautier KRIEGER

Schoulmeeschter: Georges BIRKEL



6.

Vu lénks no riets:

Melissa SANTOS ALVES,
Tessy BRISBOIS,
Abi WOLTER,
Evan MENIDIATIS,
Leslie SCHOLER,
Krystle-Mae SCHMIT,
Laura MRECHES

Léierin: Michèle ROSENFELD



Eng Honnertjähreg mecht hiren Album op... Esou oder esou ähnlech kënnt een d'Ausstellung "100 Joer Esch" emschreiwén déi et vum 13. Mee bis den 30. Juli an der Gebäilegkeet vun der fréierer Mine Cockerill am Ellergronn zu Esch ze gesi gouf. E Site an enger Géigend, deen duerch den Erzfond vill fir de Räichtum vun eisem heitege Lëtzebuerg bäigedroen huet.

De Gemengerot, zesummen mat de Membere vun eiser Kulturkommissioun an der Famill hu sech déi Ausstellung, déi ongewéinlech war vis-à-vis vu villen aneren, an der Métropole vum Eisen ugekuckt.

E Gank duerch eng Billerwelt, opgedeelt op 15 Themen, huet, vun 1906 ugefaang bis haut, d'Geschicht vum Liewen, vun der Aarbecht, vun de Mënschen - den Escher - vu Freed a vu Leed erzielt. Visiounen a Léisungen fir moar an iwwerhaapt goufen ugerass. Impressionant Fotocollagen goufen ënnerstëtzt vu multikultureller Musek, mat Geräischer aus der Stolindustrie, enger Rei Videoprojektiounen a Plasmabildschirmen, mat original Filmdokumenter vu fréier an vun haut. Zesummen mam Erika a Fernand Urhausen, déi dës interessant a spannend Jorhonnert-Ausstellung konzipéiert a realiséiert hunn, krute mir e gudden Abléck an honnert Joer Escher Liewen a Geschicht.



*Eng Honnertjähreg
mecht hiren Album op...*

GRILLFEST

AM 24. UND 25. JUNI 2006

BEI DER FEUERWEHR IN WALDBREDIMUS



Pompjeeën
Gemeng Waldbriedemes



Letzten Juni, im Anschluss an den Nationalfeiertag, fand wieder das traditionelle Grillfest bei der Feuerwehr Waldbredimus statt. Bei herrlichem Wetter begann gegen 17.30 Uhr im Hof vor dem Feuerwehrlokal das Fest.

Die von Jahr zu Jahr zunehmende Zahl an Gästen aus der Gemeinde und Umgebung ließ sich mit köstlichen Grillspezialitäten und besten Getränken verwöhnen.

Für die jungen Gäste standen dieses Jahr an den beiden Tagen ein Springschloss und eine eigens zum Spielen mit Wasser aufgebaute Spritzwand zur Verfügung. Letztere sorgte manchmal für eine unerwartete kalte Dusche, wenn das Strahlrohr in den Kinderhänden außer Kontrolle geriet.

Am Sonntag stand, neben Gegrilltem auch ein Menu "Paschtéit mat Fritten an Zalot" auf der Speisekarte.

Am Nachmittag beendete ein heftiges Gewitter den größten Teil des Festes. Einige Gäste jedoch feierten in den trockenen Garagen weiter.

Au lendemain de la fête Nationale, dernier weekend du mois de juin, avait lieu le fameux "Grillfest", fête traditionnelle, organisée par nos pompiers sur le parvis du siège local. Par un temps splendide les visiteurs affluaient en bon nombre dès 17.30 heures. Tout le monde appréciait les spécialités du grill, ainsi que les boissons assorties.

Les enfants s'ébattaient dans un beau château gonflable et s'exerçaient à des tirs d'eau contre une paroi, dressée à cet effet et stimulant ainsi leur instinct de pompier en herbe.

Le dimanche, la fête continuait avec bon entrain. Au menu du jour: de la grillade ou bien une bouchée à la reine. L'après-midi, un violent orage mit fin à la fête en plein air et on chercha refuge dans les garages. A l'abri des intempéries quelques intrépides prolongeaient la fête avec bonne humeur.





In der Woche vom 7. bis zum 11. August 2006 hatte sich die Trintinger Schule in eine Ritterburg verwandelt.

Es wurde gebastelt, gekocht, gekämpft und wir hatten die Ehre von echten Rittern zu lernen.

Montag, 7. August 2006

Die Kinder wurden empfangen und in die Ritterwelt eingeführt. Dann ging es sofort an die Bastelarbeiten. Es wurden u.a. Schwerter, Kegelhauben, Helme, Büchsenritter und eine Burg hergestellt.

Dienstag, 8. August 2006

Wir bekamen Besuch von echten Rittern und Burgherrinnen der Confrérie St. Martin. Sie zeigten uns, wie man mit mittelalterlichen Waffen und Rüstungen umging und berichteten uns von Heldentaten und Ritterbräuchen. Die Burgherrinnen führten uns das Filzen der Wolle vor.

Die Ritter lieferten sich mit Schwert und Schild einen atemberaubenden Kampf. Anschließend folgte ein Ritterturnier für die Kleinen und der Sieger wurde zum Ritter geschlagen.



Mittwoch, 9. August 2006

An diesem Tag ging es früh los, denn wir fuhren nach Larochette. Die Ritter des Vortages führten uns durch die Burg und erzählten uns von der mittelalterlichen Lebensweise. Anschließend begaben wir uns in Siggis Taverne, wo wir mit köstlichen Ritterspeisen bewirtet wurden. Gut gestärkt konnten wir unsere Reise fortsetzen. Die Gefährten zogen weiter nach Bourscheid. Bei einer interessanten Führung wurden uns diverse Aspekte der Burg beschrieben, z.B. die Wichtigkeit des Schiefers. Es folgten Ritterspiele und ein schönes Märchen wurde vorgetragen. Nach einem langen Tag verabschiedeten wir uns von den Rittern und machten uns auf den Heimweg.

Donnerstag, 10. August 2006

Nachdem wir mit den Bastelarbeiten fertig waren, machten sich die Kinder ans Kochen. Es wurde ein Festmahl zubereitet, das auch dem Bürgermeister mundete: Grillhähnchen, Armer Ritter, Obstspieße, Gemüse mit Kräuterdip, Pfannkuchen mit Apfelmus, alles mit „Drachenblut“ heruntergespült. Danach folgten Ritterspiele.

Freitag, 11. August 2006

An jenem Tag zogen die Gefährten durch den Canacher Wald. In kleinen Gruppen machten sie sich auf eine abenteuerliche Mission. Unterwegs gab es verschiedene Stationen zu bewältigen und Fragen zu beantworten. Die meisten Antworten waren gewusst, einige Fragen aber konnten wir nur mit Hilfe der Einwohner aus Canach beantworten.

Am frühen Abend wurde für die kleinen Ritter und ihren Eltern eine Diashow vorgeführt. Später wurde meisterhaft gegrillt. Wir ließen den Abend bei gemütlichem Zusammensein, Essen und Trinken ausklingen.

*Ben, Marc, David,
Patricia, Laura, Elaine,
Fränk.*



RITTERWOCHE
VAKANZAKTIVITÄTEN 2006

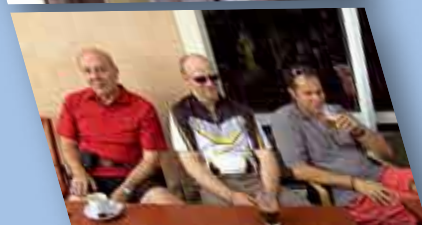
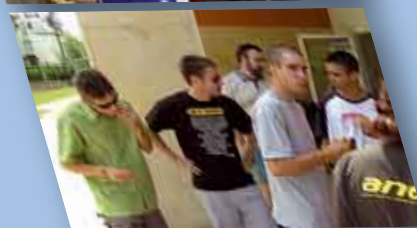
Fahrradtour an der Mosel

Am 8. Juli 2006 wurde von den Mitgliedern der Kommission für Jugend, Sport und Freizeit eine Fahrradtour an der Mosel organisiert.

Von Remich über Nennig führte der Weg bis nach Wormeldange. Nach einer Ruhepause ging es wieder zurück. Am Mittag wurde gemeinsam auf dem Schulhof gegrillt.

Randonnée cycliste au bord de la Moselle

Le 8 juillet 2006, les membres de la commission jeunesse, sports et loisirs organisèrent une randonnée à vélo qui amena les participants de Remich-Nennig jusqu'à Wormeldange. Après une pause on retourna à Remich. Cette manifestation sportive fut clôt-





Kunst in Waldbredimus

Am diesjährigen dritten Juniwochenende stellten 12 Freizeitkünstler aus unserer Gemeinde ihre Werke im Vereinsbau aus. Zur Vernissage am 16. Juni 2006 erschienen, außer den Künstlern und Gemeindevertretern, zahlreiche Gäste und Kunstfreunde. Die Ausstellung, veranstaltet und betreut vom Cercle Culturel et d'Initiative, stand unter der Schirmherrschaft der Gemeindeverwaltung. Die einzelnen Kunstwerke zeugten von bester Qualität und brachten ihren Schöpfern großes Lob ein.



Exposition d'art à Waldbredimus

Le 3e weekend du mois de juin, une douzaine d'artistes habitant notre commune, présentaient leurs oeuvres au Centre Culturel. Le vernissage a eu lieu le 16 juin 2006 en présence des artistes, des autorités locales et de bon nombre d'amateurs d'art. L'administration communale avait assumé le patronnage de cette exposition organisée par le Cercle Culturel et d'Initiative. Les différentes oeuvres attiraient l'admiration des visiteurs.

Folgende Künstler waren an der Ausstellung beteiligt:
Les artistes suivants ont participé à l'exposition:

Baduel Lise	Patchwork
Birkel Claudette	Patchwork
De Clercq Danielle	Acryl
Doerfel Jeannot	Acryl
Esposito Luca	Acryl
Hoss Josée	Acryl
Lang Amelie	Acryl
Menger Anne	Patchwork
Moes Michèle	huile
Mousel Paulette	Patchwork
Rodrigues Cardoso Victor	Acryl
Thiltges Paul	Photo





Wie schon seit vielen Jahren hat auch in diesem Jahr die Trëntenger Musek mit vielen aktiven Helfern das traditionelle Kiischtefest auf dem Gemeindeplatz und den davor liegenden Straßen organisiert. An diesem Tag fand auch die 30. Internationale Volkswanderung des IVV statt. Wieder waren die ersten Wanderer bereits lange vor dem eigentlichen Start um 7.00 Uhr eingetroffen, um die Strecken über 20, 10 und 5 Kilometer in Angriff nehmen zu können.

Um 8 Uhr begann dann der große Kirschenmarkt. Neben den bekannten Kirschenprodukten gab es auch vieles auf dem Flohmarkt und bei den Kunsthandwerkern zu sehen und zu kaufen. Auch die Kinder kamen u.a. mit dem Sprungschloss und der Möglichkeit sich ihre Haare „flechten“ zu lassen auf ihre Kosten. Für alle war genug zu essen und zu trinken im Angebot.

Musikalisch erfreuten insbesondere Musiker aus der Tschechischen Republik, die „Silvanka Student'Brass Band“ und die „Cimbalova Muzika“ unter Leitung von Jozky Severina die Besucher des Kiischtefestes. Auch die Konzerte der Fanfare Fréiseng und der Fanfare Concordia Biekerech belebten die Atmosphäre des Festes.

Wie im vergangenen Jahr waren die Stände des Autoherstellers Skoda aus Tschechien und ein Informationsstand des tschechischen Tourismusbüros, die beide durch die Partnerschaft der Gemeinden Waldbredimus und Hrušky zum Kiischtefest gefunden haben, nicht zu übersehen.

Der Tag klang mit Tanzmusik des Orchesters „Romain Decker“ aus.

Hiermit soll allen (Großen und Kleinen), die zum Gelingen des diesjährigen Kiischtefestes beigetragen haben, nochmals recht herzlich und offiziell in den NOUVELLEN gedankt sein.

2. juli 2006

61ème Fête des Cerises «Kiischtefest» du 2 juillet 2006.

Cette fête traditionnelle organisée comme d'habitude par la Fanfare de Trintange avec l'aide de beaucoup d'actifs a eu lieu sur la place de la commune et dans les rues voisines. La 30ème marche populaire l'IVV a eu lieu ce même jour. Les premiers participants étaient prêts même avant le début qui était fixé à 7.00 heures pour faire ces parcours de 5, 10 ou bien 20 km.

La Fête des Cerises a démarré à 8 heures. A part tous les produits des cerises, on pouvait voir et admirer les articles offerts au marché aux puces et par les artisans d'art.

Un château de saut ainsi qu'un stand pour se faire tresser les cheveux faisaient partie de l'animation pour les petits.

Un évènement musical spécial était le concert des musiciens de la République Tchèque, la «Silvanka Student' Brass Band» ainsi que la «Cimbalova Muzika» sous la direction de Jozky Severina. Il ne faut pas oublier les présentations des fanfares de «Frisange» et «Concordia Biekerech».

Comme l'année dernière, grâce au jumelage des communes de Waldbredimus et de Hrušky, des stands représentant le constructeur automobile Skoda de la Tchéquie ainsi qu'un point d'information du bureau touristique tchèque étaient sur place.

La fête se terminait avec l'animation de l'orchestre «Romain Decker».

Par cette voie, merci à tous les participants, grands et petits, sans lesquels un tel évènement ne serait pas réalisable.





KOMMISSION/COMMISSION

Kultur und Festlichkeiten · Culture et Festivités

Als beratendes Organ der Gemeindeverwaltung konzentriert sich die Kommission für Kultur in der kommenden Saison und darüber hinaus auf folgende Schwerpunkte der Kulturpolitik:

- Eine Bestandsaufnahme der üblichen Veranstaltungen, deren Organisation den Vereinen obliegt.
- Eine konstruktive Beratung der Vereinskomitees hinsichtlich der Umsetzung ihrer Pläne in die Praxis und der Einbindung der Feste in einen ausgeglichenen Manifestationskalender.
- Eine sorgfältige Prüfung sogenannter "Extra Events", die im Kulturjahr 2007 stattfinden sollen, sich aber erst in einer Planungsphase befinden.
- Eine Kontaktaufnahme zu auswärtigen Ensembles oder unabhängigen Künstlern, dies in den Bereichen Musik, Kunst, Literatur, Kabarett.
- Eine wirksame Förderung der kulturellen Beziehungen zur Partnerstadt Hrušky.
- Ein offenes Ohr für alle Bürger.

Gute Ideen und Vorschläge in Sachen Kultur sind erwünscht. Damit jedes Anliegen zur Diskussion gelangt, können Interessierte sich an die Kulturkommission selbst oder an ein einzelnes Mitglied wenden.

La Commission, en tant qu'organe consultatif de l'administration communale, va mettre un accent fort sur les points essentiels suivants de la politique culturelle:

- *Etablissement d'une liste des festivités courantes, organisées par les associations au fil de l'année.*
- *Une aide constructive aux comités des clubs concernant leurs projets et leur mise en application. Insertion des dates proposées dans un calendrier de fêtes bien équilibré.*
- *Examen de festivités hors cadre, pouvant avoir lieu au courant de l'année culturelle 2007, mais se trouvant encore à l'état de projet.*
- *Une prise de contact fructueuse avec divers ensembles et artistes indépendants du pays en vue d'éventuels engagements, ceci dans les domaines de la musique, de l'art, de la littérature, du cabaret.*
- *Une activation continue du jumelage avec la ville de Hrušky.*
- *Une attention particulière à l'égard des besoins et désirs de la population.*

Tout intéressé a la possibilité de s'adresser à la commission culturelle ou à l'un de ses membres afin que ses idées ou ses propositions soient prises en considération.

Mitglieder der Kulturkommission Membres de la Commission Culturelle:

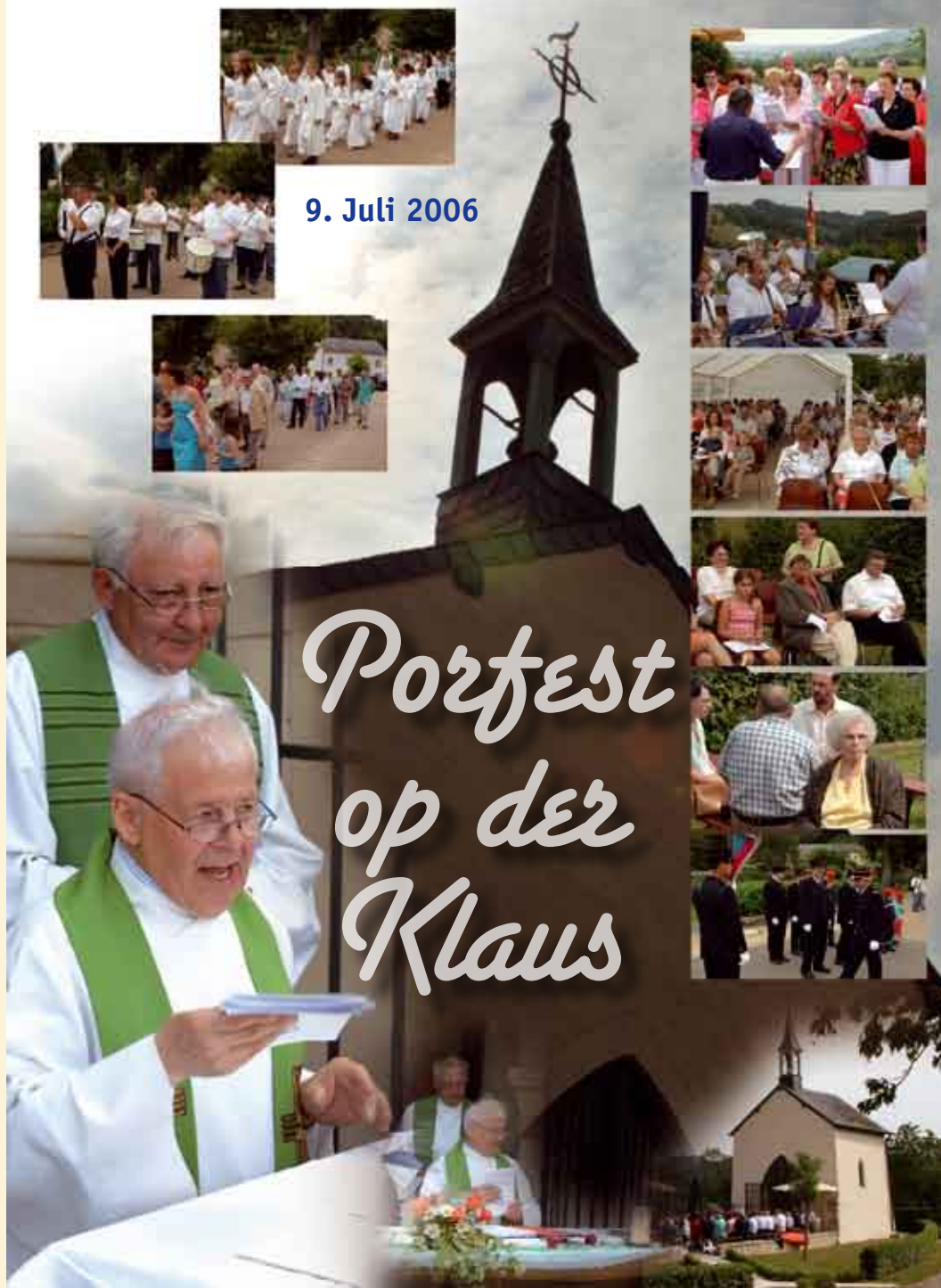
Präsident: Knepper Gaston
Sekretär: Hoss Fernand
Mitglieder: Jung Jos
Kraus Charles
Kremer Fernand
Raach Lucie
Ruppert Jean-Claude
Thurmes Jean
Wittmann Michal

...fir

Pappendag

den 1. Oktober 2006
wünsche mir vill
Freed...!





30. Aprèll 2006





Schule Waldbredimus • Jahrgang 1923-1929

Hinten: Grethen Elise, Gengler Marie-Louise, Weber Amelie, Entringer Ferd, Marx Norbert, Nittler Jos, Wansdorf Jos, Schulmeister Gils

Mitte: Grethen Alice, Ulmrich Emil, Entringer Jos, Grethen Fons, Rennel Jos, Schmit Will, Weber Adolf, Linster Will

Vorne: Schmit Kathrin, Mehlen Triny, Ahnen Lotty, Kieffer René, Gengler Jos, Entringer Emil, Nittler Léo, Rock Irène, Grethen Hélène, Kayl Céline



Wasserbehälter Waldbredimus



Rekord-Birnen-Ernte aus dem Trintingtal



Eng Rei vun interessante Fotoen
an Dokumenter aus eiser Gemeng
hu mir scho kritt!

Mir soen Iech villmols Merci fir Äer
Mataarbecht

Archiv